

SPIELORDNUNG

1. Die Spielordnung soll den Spielablauf regeln und jedem Mitglied die besten Spielmöglichkeiten bieten. Es liegt daher im allgemeinen Interesse darauf zu achten, dass jeder Spieler die Spielordnung einhält.
2. Spielbetrieb
Beginn: = 6 Uhr Ende = 1 Stunde vor Einbruch der Dunkelheit.
Während des Tages können der Platzwart bzw. der Sportwart wegen durchzuführender Pflegearbeiten bzw. Unbespielbarkeit einzelne Plätze zeitweise sperren.
3. Trainerzeiten
Der Vorstand bestimmt jeweils die Trainer, die zu besonders festgesetzten Zeiten in eigener Verantwortung Trainerstunden erteilen können. Trainerstunden sind daher mit den Trainern selbst zu verabreden. Ohne Genehmigung des Vorstands ist die Erteilung von Trainerstunden verboten
Trainerplätze sind Platz 7 und 8.
Die Trainer haben rechtzeitig ihre Trainerstunden durch Eintragung auf dem am "schwarzen Brett" befindlichen Aushang zu belegen. Zeiten, die nicht belegt sind, können von den Clubmitgliedern genutzt werden. Es dürfen nur Clubmitglieder trainiert werden.
Über Ausnahmen entscheidet der Vorstand.
4. Spieldauer
Einzel = 1 Stunde Doppel = 1 Stunde
jeweils beginnend mit der vollen oder halben Stunde.
Bei starkem Spielbetrieb kann der Sportwart oder ein anderes Vorstandsmitglied durch Aushang bekanntgeben, dass nur Doppel gespielt werden dürfen.
5. Tennisschuhe
Es darf nur mit geeigneten Tennisschuhen gespielt werden.
6. Platzbenutzung
Jedes aktive Mitglied hat Anspruch auf die Benutzung der Tennisplätze.
7. Platzbelegung
Die Belegung eines Platzes ist auf dem am "schwarzen Brett" befindlichen Aushang handschriftlich in Druckbuchstaben (Vor- und Zuname) einzutragen. Es können immer nur zwei Spieler (Einzel) oder vier Spieler (Doppel) durch eine entsprechende Eintragung für eine Stunde einen Platz belegen.
Bei Spielbeginn dürfen Eintragungen nicht durch andere Namen ersetzt werden. Gleichzeitiges Spielen und Platzreservierung für einen späteren Zeitpunkt sind unzulässig, d.h. ein Spieler kann erst nach Verlassen des Platzes eine erneute Reservierung vornehmen.
a) Montag - Freitag von 6.00 - 16.00 Uhr
Am Vortag dürfen für den nächsten Werktag bis 16.00 Uhr (Spielzeit bis 17.00 Uhr) Plätze belegt werden.

Die Spieler müssen 5 Minuten vor Beginn der Spielstunde auf der Platzanlage sein.

b) Montag - Freitag ab 17.00 Uhr sowie Samstags, Sonn- und Feiertags
Ein Platz kann von einem Spieler belegt werden, der sich auf der Platzanlage befindet. Die weiteren Spieler müssen 5 Minuten vor Spielbeginn auf der Anlage sein und durch entsprechende Eintragung den Platz belegt haben. Wird diese Regel nicht eingehalten, so können andere Spieler den Platz belegen.

8. Regelverstoß bei der Platzbelegung

Eine optimale Spielmöglichkeit für alle Clubmitglieder ist nur dann gegeben, wenn die für die Platzbelegung aufgestellten Regeln strengstens beachtet und nicht umgangen werden. Alle Clubmitglieder werden dringend gebeten, eine nicht ordnungsgemäße Platzbelegung und die damit gezeigte unsportliche Haltung bei den betroffenen Spielern zu beanstanden. Jedes Clubmitglied ist berechtigt, eine irreguläre Platzbelegung dann zu streichen, wenn ihm durch diese die Möglichkeit zum eigenen Spiel genommen wird.

Bei Zuwiderhandlungen gegen die Platzbelegungsvorschriften behält sich der Vorstand vor, ein befristetes Spielverbot auszusprechen. Ein Spielverbot wird durch Aushang am "schwarzen Brett" bekanntgegeben.

9. Vorrang bei der Platzbelegung

Erwachsenenplätze Platz 1,2,3,4,5,6, 12

Jugendplätze Platz 9, 10, 11

Gleichberechtigte Plätze Platz 13

Jugendliche bis zu 18 Jahren können die Erwachsenenplätze nur dann belegen, wenn die Jugendplätze belegt sind und bis 5 Minuten vor Beginn einer Spielstunde kein Erwachsener den Platz beansprucht. Auf den Jugendplätzen gilt der Vorrang für die Jugendlichen entsprechend.

Spielt ein Erwachsener mit einem Jugendlichen, so können alle Plätze gleichberechtigt belegt werden

10. Kleine Platzpflege

Die kleine Platzpflege, d.h. das Abziehen und Sprengen der Plätze, ist von den Clubmitgliedern vor Beendigung jeder Spielstunde (auch abends bei Spielende) durchzuführen. Die Platzpflege beinhaltet das Abziehen durch die Schleppnetze bis zu den jeweiligen Zäunen, sowie das Bewässern der Plätze. Dies gilt sinngemäß auch bei Meden-, Forderungs- und Freundschafts-spielen.

Mit der Platzpflege ist so rechtzeitig zu beginnen, dass nach Ablauf der Spielstunde die gepflegten Plätze den nachfolgenden Spielern zur Verfügung stehen.

11. Forderungsspiele

Für Forderungsspiele dürfen Plätze bereits am Vortag belegt werden. Sie sollten deutlich als solche gekennzeichnet werden. Für Forderungsspiele sind jeweils anderthalb Stunden zu reservieren.

12. Freundschaftsturniere

Um die Spielmöglichkeit aller Clubmitglieder möglichst nicht einzuschränken, können Freundschaftsturniere nur in einem begrenzten Rahmen durchgeführt werden. Freundschaftsturniere sind daher grundsätzlich vom Sportwart zu genehmigen.

13. Gäste (Tennispielende Gäste)

Außer bei starkem Spielbetrieb sind uns Tennisspieler als Gäste willkommen. Gäste müssen jedoch in jedem Fall von einem unserer Clubmitglieder eingeladen und begleitet werden. Das einladende Clubmitglied hat vor Spielbeginn eine Gastmeldung auszufüllen. Entsprechende Vordrucke liegen im Clubhaus und am "schwarzen Brett" aus. Die Gastmeldung ist nach Ablauf des Spieles dem Clubwirt auszuhändigen.

Wird eine Gastmeldung nicht vom Einladenden ausgefüllt, ist jedes Clubmitglied berechtigt, die versäumte Gastmeldung auszufertigen. In diesem Fall erhöht sich das Gastgeld um 100 %.

Gastgeld pro Stunde:	Erwachsene	10,-- €
	Jugendliche	2,-- €

Das Gastgeld ist beim Clubwirt zu entrichten.

Ein Gast darf nicht öfter als 3-mal jährlich eingeladen werden.

Korschenbroich, den 01.06.2011

KORSCHENBROICHER TENNISCLUB
- DER VORSTAND -